

## **EVP Pfäffikon: JA zum Spital Uster und zur Erweiterung der Asylunterkunft. Margrit Sigrist-Tanner als Präsidentin des Bezirksgerichts.**

**Sowohl die Aktienkapitalerhöhung für den Spital Uster als auch die Erweiterung der bestehenden Asylunterkunft erachtet die EVP Pfäffikon als unumgänglich. Sie empfiehlt, beiden Geschäften zuzustimmen. Für die Nachfolge des Präsidiums am Bezirksgericht spricht sich die EVP Pfäffikon überzeugt für Margrit Sigrist-Tanner aus: Sie bringt einen Rucksack mit, der prall gefüllt ist mit Berufserfahrung, und dank einem Zeithorizont von 8-10 Jahren eine weitere ideale Voraussetzung für das Amt.**

Weil dem Spital Uster ohne Aktienkapitalerhöhung der Konkurs droht, führt der Weg, wie vom Gemeinderat beantragt, nur über eine Erhöhung des Aktienkapitals. Ein Konkurs käme einem ungeplanten Ausstieg gleich, was die Gemeinde um ein Vielfaches teurer zu stehen käme. Die Erhöhung des Aktienkapitals ist darum unausweichlich.

Zustimmend äussert sich die EVP auch zur Erweiterung der Asylunterkünfte: Die steigenden Zuweisungen seitens des Kantons konnten in dem Ausmass nicht erwartet werden. Die aktuelle Übergangssituation mit Verzettelung auf diverse Mietliegenschaften erweist sich als unübersichtlich und arbeitsaufwändig. Eine Erweiterung der heutigen Asylunterkunft ermöglicht die Konzentration auf einen gemeindeeigenen Standort, und erleichtert somit die Abläufe, was sich längerfristig personal- und ressourcensparend auswirken wird.

Dass sich mit Margrit Sigrist eine langjährige und äusserst erfahrene Richterin zur Wahl stellt für das Präsidium des Bezirksgericht Pfäffikon, ist ein Chance für das Gericht. Denn Nachfolgende an einem Gericht können nicht im traditionellen Sinn eingearbeitet und fliegend in den Arbeitsprozess eingegliedert werden. Sie müssen immer vom Volk gewählt werden. Das bedingt, dass sie die nötige Erfahrung im Rucksack mitbringen. Dass dies bei Margrit Sigrist-Tanner der Fall ist, zeigt sich auch in der aussergewöhnlich breiten Unterstützung ihrer Kandidatur durch viele andere Parteien. Überzeugt empfiehlt die EVP Margrit Sigrist-Tanner zur Wahl.

Für Rückfragen: Ursula Longatti, Präsidentin EVP Pfäffikon, 044 951 24 68